



Chronik TV Aussersihl

1994

Die Generalversammlung ernennt Walter Knabenhans zum neuen Ehrenmitglied.

Da die Turnhalle Feldstrasse für ein Jahr renoviert wird, absolvieren die Aktiven ihre Turnstunden in der Sporthalle Utogrund und die MiFit im Kernschulhaus. Die Sporthallen im Utogrund können nur über eine Rundtreppe erreicht werden. Das Trampolin (immerhin 250 Kilogramm schwer) wird über die Zuschauerränge gehoben und mit Seilen über die Sprossenwand auf den Hallenboden heruntergelassen, was viel Geschicklichkeit und einen enormen Kraftaufwand der vielen Helfer benötigt.

Skichilbi:

Die Bedingungen beim Langlaufrennen waren nicht schlecht und Marcel Keller witterte die Chance, nach einem Trainingslager in Davos endlich seinen langjährigen Rivalen Rolf Brühwiler zu bezwingen. Nach einem Massenstart von Männlein und Weiblein gab es in der ersten Runde ein spannendes Kopf an Kopf Rennen zwischen Rolf und Marcel und die Zuschauer kamen voll auf ihre Rechnung. Jacky Naef war sehr verwundert, als er auf seiner zweiten Runde von Marcel und Rolf überrundet wurde. Diese befanden sich schon auf Runde 4. Wo hatte er sich wohl in der Zwischenzeit aufgehalten? Marcel konnte schliesslich das Rennen klar für sich entscheiden.

Die Trampolinriege zeigt am Züri-Fäscht im Rosenhof ein Showspringen.

Mit den Turnvereinen Hard und Industrie führen wir regelmässig Gespräche über gemeinsame Aktivitäten und die Nutzung von Synergien. Ein gemeinsamer Trainingsplan soll erarbeitet werden.

Eine Kommission unter der Leitung von Thomas Naef bereitet die Integration der Damenriege in den Stammverein vor.

1995

Die Untersektion Damenriege/Geräteriege wird in den Stammverein integriert.

Die renovierten Turnhallen an der Feldstrasse können wieder bezogen werden.

Am 22. Januar organisiert die Skiriege den Jugiskitag in den Flumserbergen. Es nehmen 119 Jugendliche und 26 Begleiter teil. Im Langlauf herrscht schlechtes Wetter, darum benützen die Wettkämpfer eine Abkürzung.

Die Turnvereine Hard, Industrie und Aussersihl verfolgen mit weiteren gemeinsamen Trainings die Vision, am Eidgenössischen Turnfest in Bern als „Züri 4+5“ zu starten.

Der Turnverein turnt mit einem neuen Vereinstrainer. Eine neue „Vereinsstruktur 2000“ wird diskutiert. Das diesjährige Motto des Chränzli lautet „Alles nur geklaut“.

Verschiedene Unstimmigkeiten bei der Integration der Damenriege haben offenbar alte Wunden aufgerissen. An einem ausserordentlichen Turnstand wird heftig und intensiv diskutiert.



1996

Die veralteten Statuten werden überarbeitet; die Generalversammlung nimmt die neuen Statuten einstimmig an.

Die Trampoliner organisieren die „Grosse Züri-Meisterschaft“ mit 220 Teilnehmern aus der ganzen Schweiz.

Unter dem Namen „Züri 4+5“ nehmen im Juni die Turnvereine Aussersihl, Industrie und Hard am Eidgenössischen Turnfest in Bern teil.

1997

Sergio Fallica und Heinz Rüger werden zu neuen Ehrenmitgliedern ernannt. Da der Vorstand nach dem Rücktritt des Präsidenten Sergio Fallica und mehrerer weiterer Vorstandsmitglieder weder einen Präsidenten noch einen Vizepräsidenten nominieren kann, schlägt die Versammlung vor, eine ausserordentliche Generalversammlung einzuberufen. Die Versammlung überlässt es dem übrigen Vorstand, wie und in welcher Form er diese beiden Schlüsselämter besetze. Anmerkung des Protokollführers:

„Einmal mehr wird die Haltung vieler offensichtlich, die lieber schweigen als Gefahr zu laufen, ein Amt zu erben.“

Der TVAZ hat aktuell 271 Mitglieder.

Der gemeinsame Trainingsbetrieb „Züri 4+5“ mit Hard und Industrie läuft weiter.

1998

Der Kassier Adrian Cadosch reicht nach 4 Jahren Amtstätigkeit seinen Rücktritt ein. Neugewählt werden Ernst und Ruth Marty.

Die Kommission berichtet, dass sie den Versuch, mit den befreundeten Vereinen Industrie und Hard den Turnbetrieb wieder anzukurbeln, als gescheitert betrachtet. Administrativ gibt es keine Zusammenarbeit. Weitere Ziele des Vorstandes sind, die Fitnessriege wieder aufzubauen, den Vorstand zu besetzen und Wettkämpfe zu besuchen. Die Untersektionen beteiligen sich stärker an der Vorstandsarbeit.

Die Männerriege wird künftig ein gemischtes Turnen für Aktive ab 40 Jahren anbieten.

1999

Die 130. Generalversammlung findet im Restaurant Schweighof statt. Hans-Peter Tobler reicht nach 2 Jahren als Präsident ad interim seinen Rücktritt ein. Als neuer Präsident stellt sich Jacky Naef zur Verfügung.

Das Redaktionsteam mit Ueli Hohl, Maja Hohl, Ursi Buchschacher und Heinz Siegwart gibt seinen Rücktritt nach 7 Jahren Redaktionsarbeit bekannt. Neue Redaktorin wird Claudia Rüger.

Am Dienstag sind nur noch wenige Turner anwesend, manchmal nur gerade 3–4. Am Mittwoch sieht es wesentlich besser aus mit etwa 20 Turnern bei der Männerriege und 15 Turnerinnen und Turnern bei den jüngeren Männerrieglern und ehemaligen Damenrieglerinnen. Die Trampolinriege hat ein grosses Leiterproblem. Eine Weiterführung des Trainingsbetriebes ist in Frage gestellt. Die Geräteriege wird voraussichtlich den Dienstag als Trainingstag aufgeben und nur noch am Freitag trainieren.





Die Trampoliner des TVAZ organisieren die „Züri Meisterschaft“ mit 164 Teilnehmern nun schon zum dritten Mal. Die Trampoliner nehmen nur noch an einem Wettkampf teil. Alle anderen erfordern einen Leistungstest und schliessen darum die Aussersihler Springer aus.

Es wird abgeklärt, ob der Stammverein und die Männer- und Seniorenriege ihre jeweilige Generalversammlung am gleichen Ort und Tag durchführen sollen.

Eine Kommission arbeitet einen Vorschlag aus für die Vereinfachung des Zahlungsverkehrs innerhalb der verschiedenen TVAZ-Riegen. Dazu braucht es eine zweckmässige Aufgabenteilung, zum Beispiel zum Turnbetrieb und zu den Leiterentschädigungen.

Das „Aussersihler Summerfäscht“ findet beim Forsthaus Frauenmatt statt.

Am Kantonalen Turnfest in Dübendorf nehmen die Aussersihler Turner, vom TV Hard unterstützt, in der Disziplin „Allround“ und an der Volleyballnacht teil. Dazu absolvieren die Händler ihre Schaukelring- und Gymnastikübungen, während die Aussersihler ihre Paradedisziplin Trampolin vorführen. Nach dem Wettkampf wird zum fakultativen Abendprogramm gewechselt, welches mit Steinbockreiten, Taumelscheibensurfen, Trittbrettfahren und anderen ungewöhnlichen Disziplinen beginnt.

2000

Erstmals findet im Restaurant Falcone am gleichen Tag die Generalversammlung der Männer- und Seniorenriege und diejenige des Stammvereins statt. Die Generalversammlung stimmt zu, das Rechnungswesen zu vereinfachen.

2001

Es ist das Jahr der Freiwilligenarbeit. Wie viele Stunden in unserem Turnverein ehrenamtlich geleistet werden, wird leider nicht erfasst.

Marcel Keller hat eine Homepage für den Turnverein eingerichtet.

Unihockeyturnier in Lufingen:

Nachdem wir uns umgezogen hatten, begannen wir unsere Muskeli aufzuwärmen und schon standen wir auf dem Platz und kämpften um Goals. Wir schossen auch einige, doch hatten die anderen ein paar mehr. Nach kurzer Pause hatten wir bereits das nächste Spiel. Kurz um, nach einigen Minuten war Marcel K.o. Sie haben einfach unseren Torhüter ausgeschaltet. Gute Taktik nicht, aber leider konnten wir sie auf die anderen Teams nicht anwenden, denn alle anderen trugen einen Helm. So was haben wir gelernt: Wir müssen einen Helm haben!!!

2002

Jacky Naef (Präsident) und Ruth Naef (Beitragskasse) geben ihren Rücktritt. Neu gewählt werden Heinz Rüger als Präsident und Monika Schildknecht als Kassierin.

Die Generalversammlung verkündet gute Nachrichten: Es geht wieder aufwärts. Man hört und liest zwar, wie es dem TVAZ in den letzten Jahren schlecht gegangen sei. Über das Gute wird aber meistens geschwiegen. Dem Turnverein geht es im Moment gut, wenn nicht sogar sehr gut. Wir haben wieder eine steigende Zahl von Eintritten in fast allen Riegen, die Vorstandsämter sind alle besetzt, und finanziell stehen wir auf gesunden Beinen.



2003

Unter der Leitung von Claudia Rüger findet der 2. TVAZ-Plausch unter dem Motto „50 Jahre Trampolin im TVAZ“ statt. Die Aussersihler geniessen den gemütlichen Nachmittag bei einem guten Essen und verschiedenen Ausstellungen rund um das Trampolin. Zwei der drei Turnkameraden (Ernst Marty und Fritz Inäbnit, Kurt Schweizer ist leider verstorben), die im Jahr 1953 nach einer Skizze ein Trampolin bastelten, geniessen mit der ganzen Trampolinschar einen tollen Tag in der Turnhalle Feldstrasse. Am Morgen findet ein Festbrunch und am Nachmittag ein Plauschwettkampf statt. Dazwischen wird die Geschichte des Trampolins erläutert, und viele grosse Namen aus der Schweizer Trampolinszene werden begrüsst: Schweizermeister Thomas Rüger und Ralf Stangl (beide TVAZ) und Ruth Schuhmann-Keller (TV Mollis).

Wegen Mangel an eigenen Leitern und Turnern nimmt der Männerturnverein Aussersihl ab sofort am Training der Männerriege Aussersihl teil.

2004

Die GV ernennt Peter Meier und Hans-Peter Tobler zu neuen Ehrenmitgliedern. Max Werder und Peter Meier werden bei den Eidgenössischen Veteranen aufgenommen. Im Zürcher Turnverband wird Robert Wehrli für 20 Jahre Kampfrichtertätigkeit geehrt.

Verschiedene Sitzungen zu den Vereinsstrukturen werden abgehalten. Die Überführung der Männer- und der Frauenriege in den Stammverein muss an deren jeweiligen Generalversammlungen besprochen und angenommen werden. Nur bei Annahme des Gesamtkonzeptes der neuen Vereinsstrukturen kann an der nächsten Generalversammlung des Stammvereins darüber abgestimmt werden. Die Männerriege stimmt im Juli 2004 und die Frauenriege im Januar 2005 dem Gesamtkonzept zu.

2005

An der Generalversammlung nimmt der Stammverein die Untersektionen auf. Mit dieser Bereinigung der Vereinsstrukturen besteht der TVAZ nun aus folgenden Sektionen:

- Männerriege (seit 1934) und Veteranen-Gruppe (1937), damals als „Gesundheitssport für Alle“ (GFA), heute Mittwoch- Fitness MiFit und VG

- Frauenriege (seit 1939, damals als „Gesundheitssport Frauen“ (GFS), heute Frauen-Turnen FT

- Als neues Ressort zusammengelegt werden die Aktivsektion (als Kern des Vereins seit seiner Gründung 1868) und die Skiriege (seit 1931), neu unter dem Namen „Trampolin – Fitness – Spiel“ (TFS)

- Zur Administration gehören neben dem Vorstand des TVAZ auch das Vereinsorgan „Aussersihler Turner“ (seit 1919)

Die Rücktritte von Thomas Naef (Vize-Präsident), Brigitte Schweizer-Keller (J&S-Coach) und Marcel Keller (Protokoll) sind zu verzeichnen. In den Vorstand wird Ueli Hohl als Vize-Präsident gewählt. Thomas Naef übernimmt das Amt als J&S-Coach. Mit der Auflösung der Geräteriege werden die Leiterinnen Lotti Schaller und Karin Wasescha verabschiedet. Die Generalversammlung nimmt den Vorschlag des Vorstandes an, den Beitrag der turnenden Mitglieder auf 170 Franken und den der Jugendlichen auf 70 Franken zu erhöhen.



Im Mai findet der 3. TVAZ-Plausch statt.

2006

Die Generalversammlung nimmt die Rücktritte von Karl Bögli (Leiter Technik GSA), Rita Lips (Leiterin Technik GSF) und Lotti Schaller (Ressortleiterin TFS) entgegen. Neugewählt: Regula Billing (Leiterin Technik GSA), das Amt der (Leiterin Technik GSF) wird aufgelöst. Das Amt des Ressortleiters TFS ist vakant. Claudia Rüger wird als neues Ehrenmitglied aufgenommen.

An dieser Generalversammlung werden gleich vier Anträge gestellt:

1. Den beiden fleissigsten TurnerInnen im Jahr 2006 je Ressorts soll der Mitgliederbeitrag 2007 erlassen werden: abgelehnt.
2. Falls die Schlussrechnung der Organisation der Schweizer Meisterschaft 2006 (Trampolin und Rhythmische Gymnastik) mit einem besseren Ergebnis als Fr. 3'000.-- abschliesst, sollen 10% an den TV Opfikon-Glattbrugg zweckgebunden der RG-Riege überwiesen werden: abgelehnt.
3. Anschaffung einer neuen Wurfmatte: angenommen.
4. Durchführung einer Sternfahrt mit einem gemeinsamen Treffpunkt im September 2007: angenommen.

Mit fast 50 Teilnehmern findet das erste „spezielle Geburtstagsfest“ unter der Leitung von Ernst Marty im Restaurant Stauffachertor statt. Zu diesem speziellen Anlass werden alle Mitglieder eingeladen, welche einen runden Geburtstag feiern oder über 80 Jahre alt sind. Dies soll die Mitglieder aus den verschiedenen Ressorts an einem gemeinsamen gemütlichen Nachmittag zusammenbringen.

Im Juni organisiert der TVAZ die Schweizer Meisterschaft im Trampolinturnen und in der Rhythmischen Gymnastik in der Sporthalle „Im Birch“ in Zürich-Oerlikon. An 11 OK-Sitzungen wird der Anlass organisiert; verstärkt wird das OK durch Vertreterinnen des TV Opfikon für den Bereich der Rhythmischen Gymnastik. An den drei Wettkampftagen leisten 160 Helfer 1700 Stunden Einsatz; dafür kann der TVAZ einen schönen Gewinn verzeichnen.

2007

Ruth und Ernst Marty (Finanzen), Rita Lips (Leiterin des Turnens für übergewichtige Kinder) und Herbert Muffler (Heftliversand) geben ihr Amt ab. Als Kassier stellen sich Daniel Tobler und für den Versand Claudia Rüger zur Verfügung. Die „Turnstunden für übergewichtige Kinder“ werden aus Mangel an Teilnehmern nicht mehr angeboten. Das Eidgenössische Turnfest findet im Juni in Frauenfeld statt. 16 Aussersihler aus den Ressorts TFS und GSA nehmen daran teil.

Fast 100 Mitglieder nehmen an der Sternfahrt vom September teil. Jedes Ressort hat einen anderen Weg nach Lenzburg ins Restaurant „Zur Krone“ gefunden.

2008

Rücktritte und Neuwahlen an der Generalversammlung: Freizeitleiter MiFit/Veteranenobmann Hansruedi Schütz neu Max Werder, Archivar Ernst Marty keine Neuwahl, Mitgliederbetreuung Ruth Marty neu Claudia Rüger, Beitragskasse Monika Schildknecht (wird in die Finanzen integriert), Homepage Marcel Keller neu Heinz Troxler.

Im Mai produziert das Schweizer Fernsehen den Film „Jimmie“; als Statisten fungieren einige TVAZ-Mitglieder, welche in einer Szene im Hallenbad Alt-stetten zu sehen sind.



Am 30. Juni, genau 140 Jahre nach der Gründung des TVAZ, haben Ernst Marty und Robert Bösch mit einem Stadtrundgang die Mitglieder auf den Spuren des Turnvereins Aussersihl geführt.

Der Vorstand arbeitet an einem Leitbild für den Verein. Ideen und Meinungen der Mitglieder sind erwünscht.

2009

Heinz und Claudia Rüger stellen den Antrag, dass der TVAZ wieder die Schweizer Meisterschaft im Trampolinturnen und in der Rhythmischen Gymnastik vom Juni 2010 organisiert. Die Generalversammlung nimmt den Antrag ohne Gegenstimmen an.

Im März nehmen die MiFitler am Faustballturnier in Rorbas-Freienstein teil. Wie immer hat es Spass gemacht: Mitmachen ist wichtiger als gewinnen.

Zum 70-Jahr-Jubiläum des Frauenturnens findet eine Schiffreise auf dem Zürichsee mit Essen in Schmerikon statt.

2010

Räto Möhr wird als Ehrenmitglied aufgenommen. Die Generalversammlung verabschiedet das Leitbild.

Die Schweizer Meisterschaft im Trampolin und in der Rhythmischen Gymnastik findet im Juni unter der Leitung des TV Aussersihl in der Sporthalle Hardau statt. Über 140 Turnerinnen und Turner bestreiten an zwei Tagen ihren Wettkampf. Im Oktober dankt das OK allen Helfern mit einem Fest in der Badi Tiefenbrunnen.

Die Skiriege wird im November mit einem Schlusshock formell aufgelöst und die Kasse gemäss Beschluss der Kommission auf alle Ressorts verteilt.

2011

Der Internet-Auftritt wird überarbeitet. Das Reglement der TFS wird nach Auflösung der Skiriege überarbeitet und der neuen Situation angepasst. Die Generalversammlung stimmt dem Antrag zu, ein neues Trampolin zu kaufen. Corinne Aebischer übernimmt von Heinz Troxler die Gestaltung der Homepage. Dank dem guten Ergebnis der Schweizer Meisterschaft im Jahr 2010 kann der TVAZ eine noch nie dagewesene Vermögenszunahme verbuchen. Faltblätter mit allen Riegeninformationen werden professionell gestaltet und gedruckt.

Im Oktober lädt der TVAZ zum dritten Mal zum Fest der speziellen Geburtstage ein. Claudia Rüger und ihr Team heissen die Teilnehmer mit einem feinen Essen willkommen.

Ein Schwerpunkt im Jahr 2011 ist die Leitersituation in den einzelnen Ressorts. In externen Berichten kann man nachlesen, dass in vielen Vereinen die Leiterfrage existenziell wird. Auch im TVAZ stellt sich in fast allen Gruppen diese Frage.

Dank Isabel Tobler wird die neue Gruppe „Jugend Polysport“ gegründet, die zum Ressort TFS gehört. Junge Sportlerinnen und Sportler von 18–25 Jahren spielen jeweils am Freitag abwechslungsweise Volleyball, Basketball, Unihockey und andere Spiele.

2012



Dank der neuen Poly-sportgruppe verzeichnet der TVAZ die stattliche Zahl von 18 Neumitgliedern und hat somit wieder einen Totalbestand von 265 Mitgliedern. Der Vorstand hat die Statuten überarbeitet. Die Generalversammlung nimmt Regula Billing als neues Ehrenmitglied auf.

Seit der Gründung des TVAZ 1868 haben sich die Akten im Archiv (zurzeit im Dachgeschoss der Turnhalle Sihlhölzli) laufend vermehrt. Seit Jahrzehnten übergeben zurückgetretene Vorstandsmitglieder ihre TVAZ-Akten unsortiert in Papiertragetaschen dem jeweiligen Archivar. Dieser versorgt sie dann ungesehen im Schrank. Für das 150-Jahr-Jubiläum wurde es notwendig, die vielen aufgehäuften Akten auszumisten und partiell zu vernichten. Claudia und Erwin Rüger räumen das Archiv auf und sortieren die wirklich benötigten Unterlagen nach Jahren.

Im Ressort TFS steigt die Zahl der Turnenden stetig. Das Frauen-Turnen wird von 10–15 Turnerinnen besucht. Die MiFit-Turnenden werden immer älter, viele können nicht mehr an alle Übungen mitzuhalten.

2013

Nach acht Jahren als Freizeitleiterin im Frauenturnen gibt Berty Joller ihren Rücktritt bekannt; ihre Nachfolgerin wird Yolanda Aebischer. Um weitere „negative“ Finanzabschlüsse zuvorzukommen, zieht der Vorstand eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge in Betracht.

Der TV Aussersihl nimmt am Eidgenössischen Turnfest in Biel nicht teil. Die Kosten nur für die Volleyballnacht wären zu hoch gewesen.

Den Waldhüttenplausch im Hasenrain organisieren dieses Jahr die Frauen. Es nehmen bei kühlem Wetter etwa 40 Mitglieder mit Anhang teil.

Der neue Vereinstrainer von der TFS treffen Mitte 2013 ein.

Der Vorstand bespricht das Thema „TVAZ wie weiter?“. Wie sieht der TVAZ in 5 oder 10 Jahren aus? Wie sieht unser Angebot aus, und wer stellt sich dann noch im Vorstand zur Verfügung? Der Vorstand stellt diese Fragen auch allen Mitgliedern im Vereinsheft – leider ohne konkrete Antworten.

Schauspieler des Zürcher Schauspielhauses nehmen an acht Trampolintrainings teil. Sie üben für eine Vorstellung, wo ein Trampolin als Requisite zum Einsatz kommt.

2014

Auf vielseitigen Wunsch, die Generalversammlung speditiver zu gestalten, wird diese auf Freitagabend verlegt. Der Antrag des Vorstandes, die Beiträge des Stammvereins an die Ressorts für ein Jahr zu streichen, findet keinen Anklang. Die Versammlung empfiehlt, die Finanzen gesamthaft unter die Lupe zu nehmen und einen überarbeiteten Vorschlag an die nächste Generalversammlung zu richten. Die Hutsammlung wird je zur Hälfte den beiden „Jubilaren“ (MiFit 80 Jahre) und (Frauen-Turnen 75 Jahre) übergeben. Thomas Naef wird zum neuen Ehrenmitglied ernannt.

Das Titelblatt des „Aussersihler Turners“ wird dem neuen Logo (gestaltet von Isabel Tobler) angepasst.

Unter der Leitung von Daniel Tobler, Marco Lier und Rolf Lieberherr organisiert die SP3-Riege erstmals ein Plauschturnier. 8 Mannschaften messen sich in den Disziplinen



Unihockey, Volleyball und einem Geschicklichkeitsspiel. Nach einer Stärkung mit Spaghetti geht es am Nachmittag in die zweite Runde. Auch die neue Polysportgruppe nimmt an diesem Plauschturnier teil.

2015

Kassier Daniel Tobler erläutert an der Generalversammlung die Verwendung der Mitgliederbeiträge: Anteilsmässig am grössten sind die Ausgaben für Leiter und für die Verbände STV und ZTV. Nur einen kleinen Teil macht die Hallenmiete aus. Die Ressortbeiträge werden von 20 auf 15 Franken pro Ressortmitglied gekürzt. Der Vorstand wird von 16 auf 9 Mitglieder verkleinert. Die Ämter der technischen Leiter werden ersatzlos gestrichen, die Freizeitleiter sind neu im Ressort angesiedelt und finanziert.

Der Waldhüttenplausch trumpft mit einem neuen kulinarischen Experiment auf: Die Organisatoren des TFS feuern erstmals einen Smoker ein. Das Fleisch schmeckt vor allem den Jüngeren, die älteren bleiben ihrer Wurst vom Grill treu.

Am Fest der speziellen Geburtstage vom Oktober treffen über 80 Personen in der Sporthalle Hardau zu einem gemütlichen Nachmittag ein. Mit angeregten Gesprächen an einem grossen „Buurebuffet“ geht dieser Nachmittag schnell vorbei.

2016

Für das Jubiläumsjahr „150 Jahre TVAZ“ im Jahr 2018 stellt der Vorstand der Generalversammlung ein Konzept mit drei Hauptpfeilern vor:

1. Einen internen Anlass für die Mitglieder am 30. Juni 2018, dem Gründungstag
2. Einen externen sportlichen Anlass im Quartier
3. Eine Jubiläumsschrift (Chronik)

Das Konzept und der Kostenrahmen finden breite Zustimmung.

Damit der TV Aussersihl auch mittelfristig gesunde Finanzen aufweist, stellt der Vorstand den Antrag zur Erhöhung der Mitgliederbeiträge, welche seit 10 Jahren unverändert sind. Verschiedene Stimmen aus der Versammlung sprechen sich dagegen aus. Nach verschiedenen Diskussionen, stimmt die Generalversammlung jedoch einer moderaten Beitragserhöhung zu, ausgenommen bleiben die Beiträge der Passivmitglieder.

Aus dem erweiterten Vorstand reicht Sandra Rentsch nach 13 Jahren Tätigkeit in der Mitgliederadministration ihren Rücktritt ein. Der Präsident bemerkt am Schluss, dass man zwar zurückschauen soll, dass es aber ebenso wichtig ist, in der Gegenwart zu leben und die Zukunft in Angriff zu nehmen. Und so geht's mit Volldampf zum 150-Jahr-Jubiläum 2018!

Dank einer grossen Spende für den Turnbetrieb werden neue Gymnastikmatten angeschafft.

Das Trampolinspringen erfährt – wohl wegen den Gartentrampolinen und „Funspringern“ – einen neuen Boom. Die Warteliste ist auf 35 Kinder angewachsen. Wir können auf genügend Leiter zugreifen, aber leider haben wir zu wenig Trampoline in der Halle. Aus diesem Grund kam Claudia Rüger auf die Idee, mit einem Crowdfunding die Mittel für ein neues Trampolin zu beschaffen. Die Kinder sind sofort begeistert, einen Kurzfilm zu drehen, welcher auf die Crowdfunding-Plattform gestellt wird. Innert kurzer Zeit ist so



der erforderliche Betrag erreicht, und bereits Ende Dezember 2016 steht ein neues Trampolin in der Turnhalle Feldstrasse.

2017

An der Generalversammlung vom Februar sind keine Rücktritte zu vermelden. Leider mussten wir aber im Januar von unserem Vorstands- und Ehrenmitglied Max Werder Abschied nehmen. Als Obmann der Veteranengruppe hinterlässt er eine grosse Lücke. Dank den höheren Mitgliederbeiträgen schliesst die Rechnung mit einem leichten Überschuss ab. Der Mitgliederbestand beträgt 237 plus 16 Jugendliche im Trampolin.

Im April findet sich zum Fest der speziellen Geburtstage eine grosse Schar Aussersihler im Kirchgemeindehaus Altstetten zusammen. Unter der Leitung von Claudia Rüger wird der Anlass schon zum sechsten Mal durchgeführt.

Unser überaus geschätztes Ehrenmitglied Karl Bögli verstirbt im Juli. Oberturner, Kunstturner, Trampolinspringer und MiFit-Leiter sind nur ein paar der zahlreichen Ämter, die Karl im TVAZ besetzt hat. Er hat auch ausserhalb des Turnvereins seine turnerischen Spuren hinterlassen.

Den Waldhüttenplausch besuchen nur wenige Teilnehmer. Im Jahr 2018 wird wegen den Jubiläumsanlässen keiner stattfinden.

Zum 4. Mal organisiert der TFS sein Plauschturnier. Es messen sich in verschiedenen Disziplinen 12 Teams.

Die VBZ eröffnet am 9. Dezember die neue Tramlinie 8 über die Hardbrücke und feiert dies mit einem Tramfest auf dem Hardplatz. Dazu werden auch Vereine aus dem Quartier eingeladen. Flugs entwickeln wir ein Angebot mit Glühwein/Glühmost, Gerstensuppe und Süssgebäck. Wir bekommen den Zuschlag, und schnell muss alles besprochen, organisiert und eingekauft werden. Trotz kaltem, aber vorwiegend sonnigem Winterwetter kommen am Samstag viele Leute zum Fest, und nicht wenige besuchen unseren Stand, trinken fleissig Glühwein und erkundigen sich nach dem turnerischen Angebot des TVAZ. Die Zeit für die Helfer, die im Zweistunden-Schichtbetrieb den Stand betreiben, wie auch für die Organisatorin Claudia Rüger vergeht wie im Flug. Unser Ziel, uns im Quartier besser bekannt zu machen oder „Tue Gutes und sprich darüber“ geht voll auf. Bereits haben sich einige Festbesucher erkundigt, wo wir turnen.

An drei grossen Sitzungen bereitet das Jubiläums OK die kommenden Festlichkeiten vor. An vielen kleineren Zusammenkünften werden der „interne Jubiläumsanlass“, der sportliche Anlass „Der TVAZ bewegt den Kreis 4“ und die Chronik weiterentwickelt. Keine Mühen werden gescheut, den TVAZ-Mitgliedern ein unvergessliches Jubiläumsjahr zu bieten.

Claudia Rüger

